

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2020 / 2021**

Wochenbericht KW 15

Influenza-Saison 2020/20211

Stand: 15. Kalenderwoche 2021 (12.04.2021-18.04.2021)

Einschätzung:

Die ARE-Aktivität befindet sich seit Ende 2020 auf einem vorher in den Wintermonaten nie erreichten, niedrigen Niveau. Die registrierten akuten Atemwegserkrankungen werden in dieser Saison bisher hauptsächlich durch Rhinoviren, humane saisonale Coronaviren und SARS-CoV-2 bestimmt. Weder für Sachsen noch für das übrige Bundesgebiet bestehen derzeit Hinweise auf Influenza-Aktivität.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen insgesamt 51 Influenza-Fälle, darunter 1 Todesfall (22 x Influenza A, davon 1 x als A(H1N1)pdm09 und 1 x als A(H3N2) subtypisiert, 23 x Influenza B sowie 6 x Influenza A/B nicht differenziert) übermittelt. In der 15. KW wurde ein Influenza B-Fall gemeldet. Bis auf drei (5,9 %) waren alle bisher Betroffenen ungeimpft. 20 (39 %) der Patienten mussten im Krankenhaus behandelt werden.

Innerhalb des sächsischen Influenza-Sentinels wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2020 bisher 16 Rachenabstriche (davon keiner in der 15. KW 2021) abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte auch im Nationalen Referenzzentrum seit Saisonbeginn in der 40. KW aus keiner der eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza-Viren. In 10 (7 %) der 145 in der 15. KW eingesandten Proben wurden SARS-CoV-2-Viren, in 24 (17 %) Rhinoviren, in 31 (21 %) humane saisonale Coronaviren, in 3 (2 %) Parainfluenzaviren und in einer Probe (1 %) humane Metapneumoviren detektiert.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Europäische Influenzasurveillance:

33 der 39 meldenden europäischen Länder (darunter Deutschland) berichteten für die 14. KW 2021 über eine Influenza-Aktivität unterhalb des Schwellenwertes, sechs Länder meldeten niedrige klinische Influenza-Aktivität. Da bisher nur wenige Sentinelproben positiv für Influenza waren, scheint die klinische Influenza-Aktivität in den genannten Ländern nicht auf die Zirkulation von Influenza zurückzuführen zu sein.

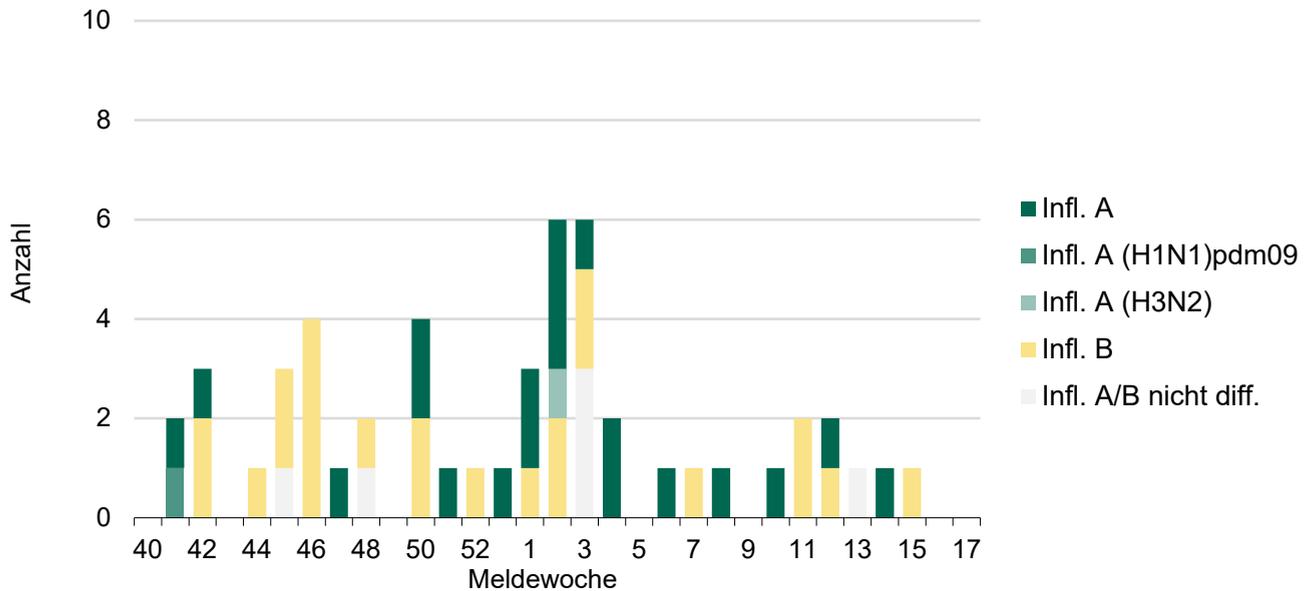
In nur 2 der 948 während der 14. KW eingesendeten Sentinelproben wurden Influenza-Viren identifiziert. Seit der 40. KW waren lediglich 37 von 33.838 Sentinelproben positiv für Influenzaviren (24 x Influenza A, 13 x Influenza B).

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx

Influenza-Saison 2020/2021 in Sachsen, Meldedaten nach IfSG

a) Gemeldete Influenza-Nachweise nach Kalenderwochen

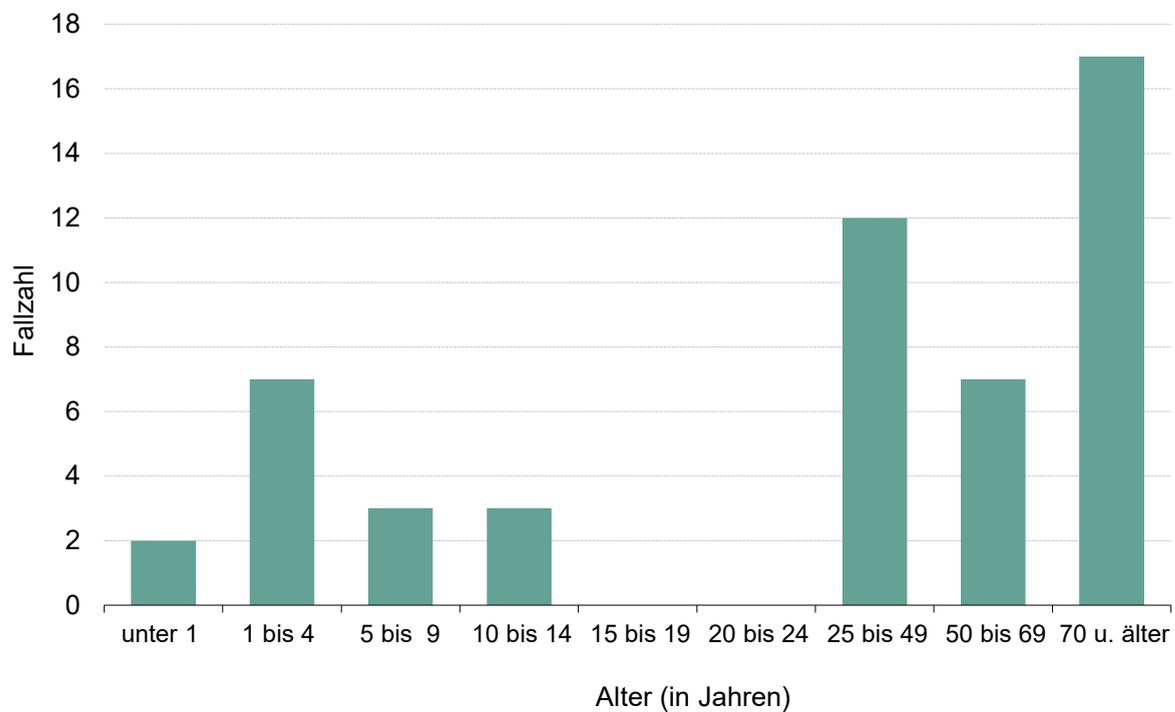


b) Gemeldete Erkrankungen und Todesfälle nach Stadt- und Landkreisen

Stadt-/ Landkreis	Influenza-Meldungen Saison 2020/2021			
	15. MW 2021	davon Todesfälle	Gesamt ab 40. MW 2020	davon Todesfälle
LK Bautzen			5	
LK Erzgebirgskreis	1		10	
LK Görlitz			1	
LK Leipzig			5	
LK Meißen			2	
LK Mittelsachsen			4	
LK Nordsachsen			1	
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge			2	1
LK Vogtlandkreis			5	
LK Zwickau			2	
SK Chemnitz			2	
SK Dresden			9	
SK Leipzig			3	
Sachsen	1		51	1

Legende: MW Meldewoche

c) Gemeldete Erkrankungen nach Altersgruppen



Influenza-Sentinel – Untersuchungen durch die LUA

Proben aus der 15. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis					
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig					
Nordsachsen					
gesamt					

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 15. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt					
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis	9				
Mittelsachsen					
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig	6				
Nordsachsen	1				
gesamt	16				

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
40					
41	1				
42	2				
43					
44					
45					
46	1				
47	1				
48	1				
49					
50	1				
51	3				
52	1				
53					
01					
02	1				
03	2				
04					
05					
06					
07					
08	1				
09					
10					
11					
12	1				
13					
14					
15					
gesamt	16				

Legende: A/H1N1 Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09